

Schuleinweihung Ettringen wird ein Fest der Superlative

Ausstellung, Musik, Shows und Oldtimer beim Tag der offenen Tür

Ettringen (emf).
Ursprünglich sollte sie einfach eine schöne, fröhliche Feier werden, die Eröffnung und Weihe des neuen Schulgebäudes in Ettringen am Samstag, 10. Mai. Inzwischen wurde das Vorhaben durch so viele, zündende Ideen ergänzt, daß daraus ein Fest der Superlative zu werden verspricht. Schule, Elternbeirat, Gemeinde und Veteranenverein arbeiten dabei zusammen.

Beginn ist um 8.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst und Weihe der Kreuze. Es schließt sich ein Festakt im Mehrzweckraum der neuen Schule an. Eine Erinnerungstafel wird angebracht, die historische Ausstellung zur Ettringer Schulgeschichte wird eröffnet, und ein von Bildhauer Gerhard Schröder gestiftetes und angefertigtes Kunstwerk wird enthüllt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen der Ehrengäste - dazu spielt die Jugendkapelle Ettringen - kann das neue Gebäude besichtigt werden, und es beginnt der „Tag der offenen Schultür“ mit zahlreichen Aktivitäten

aller Schulklassen, vom Pflanzenverkauf über Live-Musik bis hin zum Prominenten-Fußballspiel. Natürlich gibt es reichlich zu essen und zu trinken.

Hubschrauberrundflüge

Ein Riesenprogramm bietet der Veteranen- und Soldatenverein, der sich spontan zum Mitmachen entschlossen hat. Da gibt es von 9.30 bis 20 Uhr eine große Oldtimer-Show, einen Kistenstapelwettbewerb, Karussell und Kinderschminken, Hubschrauberrundflüge und um 11.15 eine Inline-Skater-Show, alles im Freien bei hoffentlich schönem Wetter.

In der Turnhalle jagt den ganzen Tag eine Show die andere. Gabi Holzmann, Weltmeisterin im Bankdrücken, wird sich mit Gemeinderat Scheitle messen, Helmut Schwank bringt eine Zaubershow, die Mindelonia eine Tanzshow, und am Abend werden Preise im Gesamtwert von 5000 Mark verlost. Aerobic- und Modenschauen ergänzen das spektakuläre Programm.